

Arbeitsmarkt.

Tüchtige Taschenuhrgehäusemacher Gehülfen finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei **W. Schwanatus** in Berlin, Königs-Strasse 63. 215

Gesucht werden zum baldigen Eintritt **zwei Gehülfen**, und werden diejenigen bevorzugt, die sich in den bei der Reparatur vorkommenden neuen Arbeiten zu vervollkommen wünschen. 240 **G. Spatz**, Erbach i. Odenwald.

Ein junger **Uhrmachergehülfe**, dem daran liegt, sich weiter auszubilden, findet einen solchen Platz bei 252 **E. Riemer**, Berlin, Jerusalemerstr. 9.

Einen tüchtigen **Uhrmachergehülfen** sucht sofort 251 **Fr. W. Waschau**, Uhrmacher, Harzgerode in Anhalt.

Ein **Uhrmachergehülfe**, zuverlässiger, selbstständiger Arbeiter, wird zur Führung eines kleinen Geschäfts gesucht zum 1. December. Zeugnisse gef. einzusenden an 250 Wittwe **Glück** in Wiesbaden.

Ein tüchtiger **Uhrmachergehülfe**, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, erhält sofort dauernde Beschäftigung. 244 **M. Beckmann** in Prenzlau.

Ein **Uhrmachergehülfe**, der selbstständig arbeiten kann, sucht zum 1. December Stellung. Gef. Adr. per **Ochs**, Uhrmacher, Kilsheim, Baden. 242

Ein tüchtiger, solider **Uhrmachergehülfe** mit gutem Lehrzeugniss sucht dauernde Condition. — Briefe bitte zu richten an 245 **G. Wempe** bei Herrn **G. Wiebking**, Oldenburg i. O.

Die Stelle ist besetzt. 246 **B. Dawczynski**, Posen

Goldwaaren.
Ein kleines Lager von Goldwaaren, guter Nebenartikel für Uhrmacher, ist wegen Aufgabe des Geschäfts mit 15 pCt. unter dem Einkauf abzugeben. Näheres unter **1000** in der Expedition dieses Journalen. 241

C. Hacker, Uhrmacher, Malchin in Mecklenburg.

Ein seit 30 Jahren bestehendes **Wand-Uhren und Reg.-Geschäft** in gros in Berlin, kann sof. zu vorth. Bedingungen übernommen werden. Näheres bei der Exped. d. Bl. 190

Mein **Uhrengeschäft**, verbunden mit kleinem Goldwaaren-Lager, ist Krankheit halber käufl. z. übernehmen. (Lager 15,000 Mark) **B. Dawczynski**, Uhrmacher, Posen. 235

Geschäfts-Verkauf.

Das im besten Theil der Friedrichstr. zwischen Leipzigerstr. und den Linden seit einer Reihe von Jahren mit bestem Erfolg betriebene Geschäft des verstorbenen „Hermann Pitschel“ soll verkauft werden. Bestand an Waaren circa 24000 Mark. Anzahlung nach Ueber-einkunft. Nähere Auskunft durch Herrn Calame Robert, Taubenstr. 41, Berlin. (154)

The Jeweller and Metalworker.

A fortnightly Journal for Watch and Clockmakers, Gold and Silversmiths, Electroplaters, Cutlers, Opticians and all branches of the Precious Metal Trades. Published in London.

Diese Fachzeitschrift für Juweliere, Gold-, Silber- und Metallarbeiter, Uhrmacher, Galvanoplastiker, Optiker und ähnliche Kunstgewerbe erscheint den 1. und 15. jeden Monats und wird postfrei für 4 Shill. Strl. = Rm. 4 pr. Jahr versendet. Dieselbe erfreut sich einer bedeutenden Circulation in allen Theilen Grossbritanniens und Colonien, sowie den Verein Staaten von Nord-Amerika und Westindien, und bietet für Annoncen unvergleichbare Vortheile. 255

Näheres ertheilt die Expedition No. 109 Barnsbury Road, London, Engl. sowie H. Busch pr. Adr. „Deutsche Uhrmacher-Zeitung“, Berlin.

Musikwerke

besten Qualität in allen Grössen und jede beliebige Anzahl Stücke spielend mit Mandoline, Flöte, Himmelsstimmen, Glocken, Trommel, Castagnette, Zither, Automaten und künstlich singendem Vogel.

Musik- und Drehdosen.

Künstlich singenden Vogel in reich vergoldetem Vogelbauer.
Phantasie-Gegenstände mit Musik
als: Schweizerhäuser von den grössten mit Pendule bis zu den kleinsten.

Feine und feinste Album — Staffelei-Album.
Elegante, geschmackvoll ausgestattete Necessaires für Damen, Arbeits-, Juwelen-, Handschuh-, Taschentuch-, Flacons-, Thee-, Cigarren-, Rauch- und Kartenspiel-Kasten, Cigarrenständer, Tintenzeuge, Briefbeschwerer, Visitenkartenteller, Blumenstöcke, Biersidel, Wasserflaschen etc.

C. Weinschenk, Fabrikant.

OFFENBACH A. M.

AVIS!

Den geehrten Herren Uhrmachern des In- und Auslandes machen wir hierdurch bekannt, dass es uns nach langen und unermüdeten Versuchen endlich gelungen ist, ein

Oel

herzustellen, was allen Anforderungen entspricht. Dasselbe, nur aus dem vorzüglichsten Rindsmark wasserhell hergestellt, ist säurefrei, schön dünnflüssig, dabei aber nicht so leicht verflüchtigbar, wie manche andere Oele, sondern steht Jahre lang unverändert und ohne zu verdicken oder zu verschmutzen, so dass wir es nach gewonnener Ueberzeugung mit Recht als das bis jetzt gediegenste Fabrikat bezeichnen können.

Dasselbe wird nur unter unserer ausdrücklichen Garantie verkauft und ein Versuch würde hinreichen, um Vorstehendes genügend zu bestätigen.

Um den geehrten Consumenten den Bezug zu erleichtern, haben wir den Herren

Grosjean Frères in Berlin

den **Allein-Verkauf für Deutschland** übertragen und den Preis eines Fläschchens

für Taschen-Uhren auf M. 1. 25. und eines solchen

Pendulen „I.“ —

festgesetzt. **Wiederverkäufer entsprechenden Rabatt.**

Wir hoffen, mit diesem unserm Fabrikat einem längst gefühlten Bedürfnisse abgeholfen und somit eine Lebensfrage der Uhrmacherei gelöst zu haben.

Brühl b. Köln, im November 1877.

Hochachtungsvoll

Engels & Cie.

Auf Vorstehendes höflichst Bezug nehmend, halten wir die

Oele der Herren Engels & Cie.

zu recht fleissiger Benutzung bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Grosjean Frères

BERLIN SW., Commandantenstr. 89.

Ducommun-Sandoz & Cie

Uhrenfabrikanten aus Chauxdefonds.

HAMBURG

Mönkedamm 7 (bei der Börse)

Depot von Taschen-Uhren eigener Fabrik.

Lager von Pendulen, Musikdosen, Maschinen und Fournituren für Uhrmacher.

Berlin C., Niederwallstr. 24, Ecke Spittelmarkt.

Vertreter H. Kühl.

Depot von Taschen-Uhren eigener Fabrik. 4

Adolf Schneider,

Uhrenfabrikant in Glashütte (Sachsen),

empfiehlt den Herren Uhrmachern sein Fabrikat gut regulirter goldener und silberner

Ankeruhren mit Aufzug am Bügel

zu mässigen Preisen. 232

Avis! Durch acht Jahre lange Anwesenheit in London mit der dortigen Fabrikation von Uhren, sowie der Fertigung aller vorkommenden bis zu den schwierigsten neuen Arbeiten und Reparaturen an **Chronometer-, Duplex-, Engl. Lever-Repetir-, Remontoir-, Anker- und Cylinderuhren** völlig vertraut, erlaubt sich Unterzeichneter für derartige Arbeiten ergebenst zu empfehlen und bittet vorkommenden Falles um geneigte Berücksichtigung. So auch empfehle mich zur Einsetzung von Cyl.-Anker- und dergl. Hemmungen in Spindeluhren.

Hochachtungsvoll **Heinr. Hinkel**, Uhrmacher in Leipzig, Colonnadenstr. 13. 226

Fabricirte Bohrer,

genau rund laufend, schärfer als die von Hand gefertigten, sowohl mit dem Zapfen- als mit dem Metermaas korrespondirend, können von Unterzeichnetem **das Spiel zu M. 5.25**, bei Bestellung grösserer Partien entsprechend billiger, nicht bloss von hier aus, sondern auch zollfrei ab **St. Ludwig** i. Els., bezogen werden. Jedes Spiel besteht aus 21, theils zum Gebrauch auf Stahl, theils zum Gebrauch auf Messing sortirten Nummern à 6 Stück und enthält 2 Bohrrollen als Beigabe. Die Nummern, welche auch einzeln abgegeben werden, sind in Papier, die Spiele in Pappschachteln verwahrt.

Gebrüder Hummel in Basel.
(Briefe aus Deutschland postlagernd St. Ludwig i. Els.)

Zur Ausführung von Reparaturen und Einsetzen neuer Theile, selbst in complicirtesten Uhren empfiehlt sich

Carl Maucksch,

Schüler von A. Lange und M. Grossmann in Glashütte (Sachsen).

Selbst die schwierigsten Reparaturen werden in verhältnissmässig kurzer Zeit unter Garantie ausgeführt.

Specialität

für Reparaturen silberner und goldener Taschenuhr-Gehäuse

Georg Weber,

Taschenuhr-Gehäusemacher. Frankfurt a. M., Fahrgasse 17.

Alle in dieses Fach schlagende Arbeiten werden prompt u. bestens ausgeführt. 178

Eingehende Reparaturen werden gegen Nachnahme des Betrages retournirt.

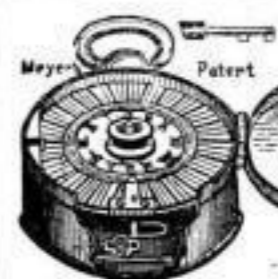
Im November erscheint Die Uhr.

I. Jahrg. 1878.
Praktisches Jahr- und Taschenbuch für **Uhrmacher.**

2 The. Preis 4 Mk.

Alle Buchhandlungen des In- und Auslandes, sowie die Verlags-handlung, nehmen Bestellungen an und liefern einen ausführlichen Prospect über Zweck und reichen Inhalt des Werkes gratis und franco.

München, im October 1877.
Albrecht Haig's Verlag.



Wächter - Control-Uhren neuester u. zuverlässigster Construction. Patentirt 1877 in Preussen, Sachsen, Württemberg und Oesterreich. 125 **Ant. Meyer**, Stuttgart.